



Jahresbericht 2011

Branchenlösung
Malergewerbe

Inhaltsverzeichnis

Rückblick 2011

- Kontrollen / Statistik
- Kontrolleure / Qualitätssicherung

Ausblick 2012

- Kontrollen / Statistik
- Kontrolleure / Qualitätssicherung

Rückblick 2011

Kontrollen / Statistik

2011 wurden 592 Malerbetriebe begutachtet. 545 davon konnten wieder auf die Weisse Liste gesetzt werden. Oder anders ausgedrückt, knapp zwei Drittel aller im Moment im Kanton Zürich als aktiv registrierten Maler erfüllen die Umweltauflagen im weitesten Sinn. 9 Betriebe bestanden die Kontrollen nicht und werden von den Fachstellen weiter bearbeitet.

Rubrik	2011	2010	2009
Aktive Firmen	862	897	898
Weisse Liste	764	829	853
Weiterleitung Fachstelle	16	14	17
Nachkontrolle oder noch nicht abgeschlossen	50	48	13

Kontrollere / Qualitätssicherung

Nach langer Suche konnten 2011 zwei neue Begutachter ihre Tätigkeit aufnehmen.

Zur Qualitätssicherung führte das AWEL in Begleitung der Begutachter 26

Stichprobenkontrollen durch. Dabei konnte erneut festgestellt werden, dass die Begutachter die Kontrollen kompetent und umsichtig durchführen. Der Blick in die Datenbank ecocheck gibt somit ein verlässliches Bild von der Umweltsituation im Malergewerbe wieder.

VUM-Organisationen in der Ostschweiz / Ereignisse

Für die Kontrollen im Kanton Graubünden konnten zwei neue Begutachter gewonnen werden, die ihre Tätigkeit 2012 aufnehmen und die leide angefallenen Rückstände in den kommenden drei Jahren aufarbeiten werden.

Kanton Zürich / Ereignisse

Grundsätzlich ist jeder (Maler-)Betrieb von Gesetzes wegen verpflichtet, bei seiner Arbeit der Umwelt Sorge zu tragen und alle Massnahmen zu treffen, die einen Schaden verhindern könnten. Die kantonalen Behörden sind verpflichtet, die Einhaltung der Umweltschutzvorschriften zu überwachen. Aus Ressourcengründen, ist es in den meisten Kantonen nicht möglich, dieser Aufgabe gerecht zu werden. Wie mit dem Dilemma umgegangen wird, ist in jedem Kanton wieder ein wenig anders. Einige, wie auch Zürich, lassen die Maler vertraglich abgestützt, schon seit über zehn Jahren durch Branchenkontrolleure regelmässig begutachten. Das System hat sich gut eingespielt, funktioniert vortrefflich und ist aus Sicht Umweltschutz eine Erfolgsgeschichte. Der negative Aspekt sind die unterschiedlichen Kontrollsysteme nebeneinander, die immer häufiger von den Malern als ungerecht empfunden werden. Auch aus Behördensicht wäre eine Harmonisierung des Vollzugs wünschenswert, könnte doch dadurch Aufwand eingespart werden.

Im Sommer 2011 trafen sich Behördenmitglieder aus 11 Kantonen um sich über eine Gesamtschweizerische Lösung auszutauschen. Daraus ist eine Arbeitsgruppe entstanden, die mit Hochdruck an diesem Projekt arbeitet.

Ausblick 2012

Kontrollen / Statistik

Für 2012 sind etwa 170 Kontrollen geplant.

Kontrolleure / Qualitätssicherung

Auch 2012 werden wieder begleitete Kontrollen stattfinden. Zusätzlich wird der eine oder andere Malerbetrieb im Rahmen von Stichprobenkontrollen besucht werden. Diese Kontrollen unterscheiden sich von den Kontrollen bei Betrieben, welche auf der Fachstellenliste sind, dadurch, dass sie kostenlos sind, sofern alles in Ordnung ist.

VUM-Organisationen in der Ostschweiz / Ereignisse

Erfahrungen werden in einer, allenfalls zwei Sitzungen ausgetauscht

Mit weiteren Kantonen werden die Kontakte ausgebaut. Nach wie vor offen ist der Wunsch nach einer „VUM-Schweiz“.

Kanton Zürich / Ereignisse

Es wurde eine Schnittstelle geschaffen, um die Daten aus der ecocheck-Datenbank direkt mit der Betriebsdatenbank des AWEL abzugleichen. Der Datenaustausch hat noch mit den üblichen technischen Anfangsschwierigkeiten zu kämpfen, ist aber auf besten Weg ein nützliches Controlling-Instrument zu werden.